

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877

354 (29.12.1877)

Karlsruher Tagblatt

Nr. 354.

Samstag den 29. Dezember

1877.

Bekanntmachung.

Der bisher an dem Hause Lindenstraße Nr. 2 angebracht gewesene Briefkasten ist von heute ab nach dem Gartenhäuschen, Ecke der Kriegsstraße und Ritterstraße, verlegt worden.

Karlsruhe, den 28. Dezember 1877.

Kaiserliches Postamt.

Jordan.

3.2.

Bekanntmachung.

Wir sind bereit, die für Enthebung von Neujahrsbesuchen herkömmlichen Beiträge für die Armen in Empfang zu nehmen. Die Entrichtung dieser Beiträge geschieht bei der Armenkasse-Berechnung gegen Verabfolgung besonderer Karten.

Karlsruhe, den 27. Dezember 1877.

Armenrath.

Schnecker.

Bürger.

Aula des Gymnasiums. Vierter Vortrag über Lessing heute Abend 7 Uhr.

Einzelkarten à 1 M. in A. Bielefeld's Hofbuchhandl. und bei Müller & Gräff.

Badischer Frauenverein.

An Weihnachtsgeschenken haben wir seit unserer letzten Veröffentlichung ferner erhalten: von J. G. S. der Prinzessin Elisabeth für Abtheilung II (Prämienkasse) 30 M.; ohne nähere Bestimmung: durch Hrn. Oberbürgermeister Lauter von Hrn. v. Bercholz 40 M.; für Abtheilung I: durch Frau Direktor Wieland von Frau Lina Bredt 15 M.; von Hrn. Kaufm. Max Maish 10 M.; für Abtheilung II (Prämienkasse): durch Frau Generalin Holz vom Luftfahrtsverein 100 M.; durch Hrn. Oberbürgermeister Lauter von Hrn. v. Bercholz 40 M.; von Frau Stoffelt 9 M.; Ung. 5 M.; durch Hrn. Welter von Hrn. v. Dellus 3 M.; durch Frau Stadtrath Reichlin von Hrn. Generaldirektor Gieseler 5 M.; von S. L. 5 M.; D. L. 5 M.; Frau Witwe W. 2 M.; durch Frau Oberstleutnant Frisch von Frau v. Oßler-Selbened 5 M.; von Frau v. Kürthheim, geb. v. Kürthheim, 10 M.; durch Hrn. Bezirksvorsteher K. Schmidt von Hrn. Ferdinand Schneider 5 M.; von Hrn. Kaufm. Adolf Willstätter ein Stück Kleiderstoff; Hrn. G. Willmannsdorfer 3 Reste desgleichen; Hrn. W. Willstätter 30 Stück Gravatzen, 10 Stück Chemisetten, 10 Stück Kragen und Manschetten, 18 Stück Schälchen; für Abtheilung III (für die Vereinstilist): von M. v. St. 10 M.; D. S. 3 M.; Hrn. Weinhandler Wilsch 10 M.; J. v. W. 3 M.; Hrn. Wolf u. Sohn 6 Flaschen Karlsruher Wasser, 6 Flaschen Toiletten-Essig; Hrn. Conditor Rißhaupt 1 Korbchen mit Confect; Hrn. Kaufm. Maish (auf dem Ludwigsplatz) Christbaumlichter und Lebkuchen; Hrn. Metzger Bösch 1 Schinken. GEFÜHRTE VOLLSTEN und herzlichsten Dank den edlen Gebern.
Karlsruhe, den 27. Dezember 1877.

Der Vorstand.

Für den evangelischen Krankenverein

haben wir als Weihnachts- und Neujahrsbesuche erhalten: durch Frau Gräff von Fr. Selter Stolz 3 M.; von Fr. K. W. 2 M.; Hrn. Rot.-Inspektor Kratt 5 M.; Fr. Stefan Karl 3 M.; durch Hrn. Stadtpfarrer Zimmermann 3 M. — Den freundlichen Gebern sagen wir herzlichsten Dank und fügen daran noch die Bitte um weitere Liebesgaben für unsere armen Kranken.
Karlsruhe, den 28. Dezember 1877.

Das Comité.

Kleinkinder-Bewahranstalt.

Folgende Weihnachtsgaben sind noch zu beschreiben: von Hrn. Kfm. Erhardt 1 großes Paket Schiefertafeln, Bilderbücher, Farbenstifteln, Silberbogen, Orisfel und Bleistifte; W. G. S. M. 5 M.; Fr. Bed 1 M. 50 Pf.; Ung. 6 Bilderbücher-Nähel; durch Hrn. Stefan Benz von Fr. v. Freyberg verschiedene Spielsachen, 6 Tüchlein, 1 Kapuze und 1 wollenes Halstuch; von Hrn. Rißinger 2 Duten Confect; Hrn. Kfm. Köhlig 1 Korb voll verschiedenes Spielzeug; Hrn. Marx 1 Korb voll verschiedenes Spielzeug; Fr. Hanzelmann irdenes Puppen-gesicht; Fr. Pwng. 4 Calabinden und 1 Schälchen; Hrn. Schmidt 1 Paket Springerlein; Fr. Rupp 50 Pf.; Fr. Rampmeyer 2 M.; Hrn. Kreisbaur 2 Sonnenschirmchen; Hrn. v. Bercholz 20 M.; Hrn. Subdirektor Anniser 5 M.; Fr. Gröber 2 Kappen, 3 Paar Handschuhe, 24 Schlipfchen, 2 Kämme und 3 Paar Strumpfbänder; Fr. Essig 2 M.; Fr. 40 Pf.; R. K. 5 M.; S. O. 5 M. für den Schwefelstein; Fr. W. S. 3 M.; Ung. 1 Schlupfer, 1 Halspelz, 1 Paket Lebkuchen und 1 M.; Hrn. Bauer 1 Päckchen Hupelbrot; Fr. Schmidt 2 M.; Fr. Wppl. 1 M.; Hrn. Madot einige Äpfel; durch Fr. Gimpel von Fr. Baumgärtner 3 M.; von Fr. Gimpel 6 Scherzen; durch Hrn. Stadtpfarrer Zimmermann von H. K. 3 M.; durch Fr. Welter von Fr. Küder 5 M.; von Hrn. Compter 1 Paket Confect. Durch die reichen Gaben wurde vielen Kindern große Freude bereitet und manches arme unterstützt. Wir veröffentlichen deshalb wörtlich den Dank, den unsere Kinder aussprechen, und dem ich mich anschließen: „Nehmt unsern Dank für alle gute Gaben; Gott gebe Heil und Segen Euch dafür!“ — Die fernere Liebe für uns und unser Haus erbitten wir.
Die Hausmutter: L. Seufert.

Herberge zur Heimath.

Zu unserer Christbescherung sind uns noch an weiteren Gaben geschenkt worden: von Hrn. Subdirektor Anniser 5 M.; durch Hrn. Stadtpfarrer Zimmermann von Dr. A. 3 M.; durch Hrn. Stadtpfarrer Längin 3 M.; durch Hrn. Lehrer Kober von der Creditbank des Kirchen- und Volksblattes 15 M.; von Hrn. Pfarrer Walter 10 M.; P. O. M. 3 M.; Ung. 2 M.; desgl. 1 M.; desgl. 2 M.; desgl. 3 M.; desgl. 2 M.; desgl. 13 M. 70 Pf.; Hrn. Schleich jun. 4 M.; Kfm. Maser 24 Taschentücher; Hrn. Joller u. Billing 25 Taschentücher; Hrn. Messerschmid Gimpel 6 Taschenmesser; Hrn. Dreher Strehguth 10 Stöcke; Hrn. J. G. Schaal 3 1/2 Pfd. Schweizerkäse. — Zugleich diene zur Versicherung, daß im letzteren einen Gabenverzeichnis aus Versehen eine Gabe von 5 M. als von Hrn. Metzger Kiefer bescheinigt, während dieselbe von Hrn. Wurstler Krüger geschenkt war. — Wir sagen den freundlichen Spendern all' dieser reichen Liebesgaben, durch welche wir in den Stand gesetzt wurden, unsern 74 zugerückten Handwerksburschen eine angenehme Ueberraschung und eine schöne Christfeier zu bereiten, unsern wärmsten Dank. Möge Gott der Herr ihnen ihre opferwillige Liebe reichlich vergelten.
Der Verwaltungsrath.

2.2.

Freiwillige Feuerwehr.

1. Compagnie. Dieselbe feiert Samstag den 29. d. M., Abends 7 Uhr, ihr Christbaumfest mit Abendunterhaltung im Grünen Hof und ladet das Commando des Corps, sowie den Verwaltungsrath und die Freunde derselben freundlichst dazu ein.
Der Hauptmann: C. Kern.

Fahrnißversteigerung.

Richterlicher Verfügung zu Folge werden am
Samstag den 29. d. M.,
Nachmittags 2 Uhr,
im Pfandlokal gegen baare Zahlung versteigert:
1) 8 Faß, 8 Ballen Hopfen, 1 Stehpult und
Verschiedenes;
2) 1 Klavier, 2 Kanapees, 1 Kommode, 1 Schreib-
tisch und Verschiedenes;
3) 13 Paar Winterstiefel;
4) 1 Faß Schmalz, 1 Büchse Honig, 2 aufge-
rührte Betten, 4 tannene Kleiderkästen, 2
Eisbüchsen, 1 Faß Repsol, 1 Fäßchen Liqueur,
30 Liter Wein, 1 Kommode, 1 Schifffoniere;
5) 1 Kassenschrant und 4 Mille Cigarren;
ferner
am gleichen Tage Nachmittags 1/4 Uhr:
1 Trinklube.
Der Ort dieses Gegenstandes wird im Pfand-
lokal bekannt gemacht.
Karlsruhe, den 27. Dezember 1877.
Gerichtsvollzieher Hügle.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Bismarckstraße 77 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 meist großen Zimmern, Mansarden nach Belieben, nebst Garten, Antheil am Badezimmer sammt sonstigem Zugehör, auf 23. April oder früher zu vermieten. Zu erfragen Leopoldstraße 15 im untern Stock.
* 3.2. Blumenstraße 6 ist eine Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche und Zugehör, mit Gasleitung, auf 23. April 1878 zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.
Karlsstraße 21a, eine Treppe hoch, ist eine schön möblierte Wohnung mit Zugehör sogleich zu vermieten.
3.3. Kriegsstraße 117a ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche mit Speisekammer, hiezu 2 Kammern, Schwarzwaschkammer, 2 Kellerabtheilungen, Waschküche etc., mit Gasleitung, Wasser-, Zu- und Ableitung, Glasabschluss, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
* 2.1. Leopoldstraße 35 ist eine geräumige Parterrewohnung von vier Zimmern, Glasabschluss nebst Zugehör auf 23. Januar oder 23. April zu vermieten. Näheres im Hause, 1 Treppe hoch.
* 2.1. Leopoldstraße 43 ist der untere Stock auf 23. April zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Mansarden, Hausgärtchen und übrigen Zugehör. Die Wohnung ist mit Wasser- und Gasleitung, sowie Glasabschluss versehen. Näheres Masdemiestraße 12 im 2. Stock.
Luisenstraße 7, zweites Haus von der Ettlingerstraße, ist auf 23. April der 2. Stock, für sich abgeschlossen, mit freier Aussicht, bestehend in 4 sehr geräumigen Zimmern, Küche, 2 Mansarden u. s. w., Wasser- und Gasleitung, zu vermieten. Näheres Ettlingerstraße 17 im 2. Stock.
— Sophienstraße 57 sind der 1. und 2. Stock mit je 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde, 1 Waschkammer, Antheil am Trockenspeicher und Hausgärtchen sogleich oder später zu vermieten. Beide Wohnmaen sind für sich abgeschlossen und mit Gas- und Wasserleitung versehen. Zu erfragen Herrenstraße 48.

* Eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche und sonstigen Räumlichkeiten sofort oder auf 23. Januar zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Seite

Samstag Nachmittag 2 Uhr Fortsetzung der Versteigerung meiner Pug. zc. Artikel in meinem Laden Langestraße 122. M. Lembke.

*2.2. Langestraße 185 ist die Bel-Etage-Wohnung, bestehend in 10 Zimmern, worunter ein größerer Salon, Küche, Speisekammer nebst sonstigen Erfordernissen, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung, sowie Glasabschluß. Näheres Bel-Etage rechts ebendasselbst.

*2.2. Ein hübsche Wohnung, 3 Treppen hoch, bestehend in 4 Zimmern, wovon eines mit Balkon, Küche, Keller zc., mit Gas, Wasserleitung und Glasabschluß versehen, ist an eine kleine Familie per 23. April preiswürdig zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer: Langestraße 185, Bel-Etage rechts.

Eine freundliche Wohnung im zweiten Stock mit 4 ineinandergehenden Zimmern, wovon das eine mit Balkon, Küche, Speisekammer, Mansarde und Keller ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 16 im Laden.

* Akademieplatz 5 ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst Speisekammer zc., auf den 23. April zu vermieten. Einzusehen Nachmittags von 2-4 Uhr. Näheres im untern Stock rechts.

* Eine Wohnung mit einem Zimmer, Küche und Dachkammer ist sofort zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Ein freundliches Mansardenzimmer, Aussicht auf die Kriegsstraße, mit Alkov, Küche, Keller und 2 Holzklammern ist sogleich oder auf 23. Januar an eine kinderlose Familie zu vermieten. Näheres Sophienstraße 5 im untern Stock.

3.1. Zu vermieten in freundlichster Lage auf 23. April:
eine elegante Herrschaftswohnung mit Gas- und Wasserleitung, bestehend in einem Salon und 6 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Speisekammer, Gartenantheil zc.,
eine freundliche Parterrewohnung von 5 geräumigen Zimmern mit allem Zugehör.
Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

Ein fein möblirtes Salon, nebst Schlafkabinet, ist sogleich oder später zu vermieten: Langestraße 110 im 3. Stock.

*3.3. Ein freundlich und schön möblirtes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Wilhelmstraße 34 im 2. Stock rechts.

3.2. Akademiestraße 31 ist ein nach der Straße gehendes, möblirtes Parterrezimmer auf 1. Januar zu vermieten. Näheres im Hause daselbst parterre.

* Wilhelmstraße 26 ist ein schön möblirtes Parterrezimmer, mit zwei Kreuzstüben auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Januar zu vermieten.

* Karl-Friedrichstraße 22 ist ein gut heizbares Zimmer, auf die Straße gehend, möblirt oder unmöblirt sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* In der Nähe der Post ist ein hübsch möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, auf 1. Januar zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 104 im 3. Stock.

* Marienstraße 22 ist im zweiten Stock ein durch Verletzung frei werdendes, hübsch möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn auf Monat Februar zu vermieten. — Ebendasselbst ist eine wenig getragene **Velzgarnitur** billigst zu verkaufen.

* Ein freundlich möblirtes, gut heizbares Zimmer ist sofort billig zu vermieten: Erbprinzenstraße 2, zwei Treppen hoch.

* Waldstraße 75 ist im untern Stock ein gut möblirtes Zimmer auf 1. Januar zu vermieten.

* Schloßplatz 17 sind zu ebener Erde zwei unmöblirte Zimmer nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten.

* In der Amalienstraße 75, im 2. Stock, sind zwei schöne, gut möblirte Zimmer auf 1. Januar 1878 zu vermieten und auf Verlangen sofort zu beziehen.

4.1. Bähringerstraße 74, eine Stiege hoch, ist ein schön möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

2.1. Langestraße 140 ist ein großes, schön möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Sophienstraße 31 sind im 2. Stock zwei schön möblirte Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. Januar oder später zu vermieten.

*2.1. Ein freundliches, möblirtes Zimmer ist zu vermieten: Bahnhofstraße 22 im 3. Stock.

* An 2 junge Herren (Israeliten) sind 2 Zimmer sogleich oder auf 15. Januar zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuche.

*2.1. Eine hübsche Wohnung von 4 bis 6 Zimmern wird auf 23. April in der Bismarckstraße oder deren Nähe zu mieten gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Auf 23. Januar wird eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und allem sonstigen Zugehör, parterre oder zweiter Stock, von der Waldhorn- bis zur Karl-Friedrichstraße, zu mieten gesucht. Offerten unter A. B. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.1. **Gesucht für Februar:**
ein großes Lokal, als **Waleratelier** zu verwenden, nach Norden gelegen und mit freier Aussicht, 1-2 Nebenzimmer, unmöblirt. Anerbieten werden innerhalb der nächsten Tage erbeten: Langestraße 186, W. Füssli.

Dienst-Anträge.

* Ein fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Waldhornstraße 17 im 2. Stock.

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort eine Stelle bei einer kleinen Familie: Viktoriastraße 16 im ersten Stock.

* Es wird sogleich ein reinliches Mädchen gesucht, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht. Zu erfragen Langestraße 111.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine gute Stelle: Ecke der Langen- und Herrenstraße 19.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird sofort in Dienst gesucht. Näheres Zirkel 14, parterre links.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann, im Zimmerordnen und Bügeln erfahren ist, wird sofort gesucht. Näheres Bähringerstraße 98 im 3. Stock.

* Ein gewandtes, zuverlässiges Mädchen, welches kochen, gut waschen und putzen kann, sowie Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle: Langestraße 18, parterre. Es mögen sich jedoch nur solche melden, welche gut empfohlen werden.

Dienst-Gesuche.

* Ein hübsches Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 4.

* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, bürgerlich kochen und auch mit Kindern umgehen kann, sucht sogleich Stelle. Näheres Leopoldstraße 13 im 3. Stock, Hinterhaus.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, schön waschen, putzen, bügeln und Zimmer reinigen kann, sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder zu einer kleinen Familie. Zu erfragen Langestraße 32 im Hinterhaus.

* Ein braves Mädchen, welches gut kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht eine Stelle. Näheres Luisenstraße 9 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches nähen, bügeln, Kleider machen und Maschinennähen kann, sucht als Zimmermädchen eine Stelle. Eintritt könnte sogleich geschehen. Näheres Bismarckstraße 25.

Kapital-Gesuch.

* Ein Kapital von 14000 M. auf ein hiesiges Haus werden zu cediren gesucht: Bähringerstr. 44 im 1. Stock.

N. B. Nr. 4063. **Kapital-Gesuch.** Auf hinlänglich gesicherten Haus-Eintrag daber werden (zu 6 Przt.) 500 - 1000 Mark, nach Wunsch unter dreifacher, guter Bürgschaft, als bald aufzunehmen gesucht durch das **Commissions-Bureau von J. Scharpf, Sophienstraße 12.**

Stellen-Anträge.

Ein ordentlicher, junger Bursche, welcher gute Zeugnisse besitzt, findet sofort Stelle als Hausknecht bei

C. A. Kandler, Langestraße 185.

Ein tüchtiger, gewandter **Hausbursche** wird auf den 1. Januar 1878 gesucht. Gute Zeugnisse sind Bedingung. Näheres im Hotel „Grüner Hof“.

* Eine tüchtige, reinliche **Kellnerin** wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

J. M. Stellen finden:
perfekte Herrschaftsköchinnen, Gasthofsköchinnen, 1 gewandtes Hotelzimmermädchen, 1 Hausmädchen und Kellnerin. Näheres durch J. Müller's Placirungs-Bureau, Spitalstraße 46.

Lehrlings-Gesuch.

* Ein Lehrling aus guter Familie wird für ein Band- und Spitzen-Geschäft en gros in Heilbronn zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres bei Ewert Gutmann, Kriegsstraße 73, 1. Stock.

Beschäftigungs-Antrag.

2.1. Eine Monatsfrau findet Stelle: Bähringerstraße 102, parterre links.

Stellen-Gesuche.

* Stellen suchen zum sofortigen Eintritt: mehrere Mädchen, Köchinnen, Zimmer-, Haus- und Kindsmädchen, sowie Kellnerinnen durch das Stellenvermittlungsbureau von Frau Fückel, große Spitalstraße 1 im 3. Stock.

*2.1. Ein verheiratheter Kaufmann, 34 Jahre alt, längere Zeit in Weingeschäften thätig, sucht sofort Stelle, gleichviel welcher Art, in gleicher Branche. Schriftliche Offerten unter Chiffre K. G. besorgt das Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine perfekte Köchin sucht Beschäftigung im Kochen bei Herrschaften und Gasthöfen, sowie bei Ballen und sonstigen Festlichkeiten. Zu erfragen verlängerte Ritterstraße 34 im 3. Stock. Ebendasselbst empfiehlt sich eine Frau im Putzen und Waschen, sowie zur Verrichtung sonstiger Arbeiten.

Verloren.

Verloren am Montag Abend vom Bahnhof bis zur Waldhornstraße eine schwarze **Cachemirejacke**, enthaltend: Kragen, Manschetten, ein Taschentuch, E. K. gezeichnet, zc. Gegen Belohnung abzugeben: Waldhornstraße 11.

Verloren wurde vergangenen Dienstag auf dem Wege von der Waldhornstraße zur Sängerkirche ein goldenes **Armband**, oben eiförmig und mit einem Medaillon, in welchem sich Haare befinden, versehen. Man bittet, dasselbe, da es ein altes Andenken ist, gegen sehr gute Belohnung Waldhornstraße 11, parterre, abzugeben.

* Am zweiten Feiertage wurde Nachmittags in der Nähe der Festhalle ein gesticktes **Batisttaschentuch** mit den Buchstaben L. H. verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Herrenstraße 40 im 2. Stock.

* Verloren wurde letzten Montag ein **Batisttaschentuch** mit den verschlungenen gestickten Buchstaben H. W. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein **Brillenetuis** von Juchtenleder, mit Irdbel'scher Arbeit, wurde Montag den 24. Dezember, Nachmittags, verloren. Der Wiederbringer erhält eine Belohnung: Karl-Friedrichstraße 32, eine Stiege hoch.

* Auf dem Wege von dem Bahnhof durch die Kronenstraße bis zur Bähringerstraße 33 wurde am letzten Dienstag ein braunseidener **Regenschirm** verloren. Abzugeben gegen Belohnung Bähringerstraße 33.

Verlaufener Hund.

* Ein sogenannter **Rattenfänger**, kleinere Race,

Conditorei **Serb**, Spitalstraße 26,
empfehlen feinste Orangen- und Rum-Punschessenz
à 2 M. 50 Pf., 2 M., 1 M. 60 Pf. per Flasche.
Cognac, Rum de Jamaica, Arac billigt gestellt,
nebst allen Sorten verschiedener Liqueurs, Torten
Kuchen, Kugelhops, Theebäckwerk, feines Mandel-
confect, Basler Leckerli etc. *2.1.

Georg Oehler, Hof-Conditor,
Herrenstraße 18,
empfehlen feine reingehaltene **Punschessenzen**, als:
Orangen-, Ananas- und Rothwein-Punschessenz, eigenen Fabrikats,
feinsten **Rum, Arac, Cognac au Champagne**,
ächttes Kirschenwasser, verschiedene
Sorten feine **Liqueure**, ächten **Malaga** und
Bordeaux.

Citronen & Orangen
empfehlen
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Aechten Malaga,
à 2 M. 20 per Flasche, empfiehlt
C. G. Frey,
Großherzoglicher Hoflieferant,
4.4. Spitalstraße 45.

Beste Honiglebkuchen
empfehlen
Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.
Eingetragene Genossenschaft. 6.5.

Basler Leckerli
Aechte 3.3.
Sch. Lechleitner,
Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße.
Arac de Batavia, 6.5.
Rum de Jamaica,
Cognac,
Kirschenwasser,
Himbeergeist, alt,
Heidelbeergeist, alt,
Booncamp of Maagbitter,
Crème de Menthe,
" " Curacao,
Alter Schwede,
Punsch-Essenzen
empfehlen
Lebensbedürfnisverein Karlsruhe,
Eingetr. Genossenschaft.

Bordeauxwein,
von Herrn Professor Dr. Birnbaum chem.
untersucht und als reiner Naturwein anerkannt,
empfehlen, als:
Vieux Médoc per Flasche 1 M. — Pf.
Pouillac „ „ 1 M. 50 Pf.
St. Julien „ „ 2 M. — Pf.
zur geneigten Abnahme. Von dem **Vieux Médoc**
habe ich Fäßchen von 57 Liter im
hiesigen Zollkeller liegen und gebe solchen
à 80 Pf. per Liter unverzollt Faß frei ab.
J. Bausack,
3.3. Amalienstraße 53.

Straßburger Sauerkraut,
Ital. Blumenkohl,
" **Marronen,**
geschälte **Kastanien**
empfehlen
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Flaschenweine.

Weiss: per Flasche

Kaiserstüber	— M. 35
alten Oberländer (Tischwein)	— " 45
Bählerthaler	— " 65
Vogelsang (Pfälzer)	— " 70
Markgräfer	— " 75
Klingelberger 1870er	1 " 10
Mauerwein (Neuweiterer)	1 " 20
Muländer 1868er	1 " 20
Durbacher Cleverer 1868er	1 " 20

Roth:

Burgunder II.	— M. 62
Burgunder I.	— " 86
Affenthaler	1 " —

Feine Pfälzer, Rhein-, Burgunder-, Bordeaux- und Dessertweine,
diverse Champagner, Kirschenwasser,
Punsch etc. Essenzen und Tafelliqueure
laut Preiscurant, empfiehlt
Julius Höck,
Weinhandlung und Hotel Grüner Hof.
Filialen bei den Herren Kaufleuten **Victor Merkle**, Langestraße 150, gegenüber der
Infanteriekaserne, **Theodor Klingele**,
Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße, und
Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Rehziemer, Rehschlegel,
Sasanen, Feldhühner,
Franzöf. Poularden,
Italien. Kapannen,
junge Hahnen, Enten,
Welschhahnen, Welschhühner
empfehlen
Haas, Hebelstraße 1.

Frische Schellfische,
holl. Soles,
Turbots,
Gangfische,
Flundern etc.
empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Holl. Bollhäringe à 12 Pf.
feinst marinirte à 20 Pf.
empfehlen
P. Dillenberger,
3.1. 7 Spitalstraße 7.

Feinen Winter-Rheinsalm
empfehlen
Haas, Hebelstraße 1.
Münberger Ochsenmaulsalat
ist frisch eingetroffen bei
Leopold Lanb,
10.9. Belfortstraße 7.

Schöne Straßb. Bratgänse,
heute frisch eingetroffen bei
Haas, Hebelstraße 1.
Vorzügliches Flaschenbier,
à 23, 20 und 18 Pf.,
empfehlen
P. Dillenberger,
3.1. 7 Spitalstraße 7.

Neu! Diamantine! Neu!
12.9. à Boquet zu 25 Pf.,
zum Schnellreinigen und Poliren aller Metalle,
als: Gold, Silber, Britannia, Neusilber, Messing,
Kupfer, Zinn, Blech, Stahlwaaren, sowie Fenster-
und Spiegelscheiben, Delantische, Marmor u. s. w.
Durch ein paar Striche hellglänzend nach Wunsch.
Zu haben bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

Po-Ho,
direct aus China eingeführt, in 1/2, Flacons zu 1
M. 50 Pf. und 1/3, zu 3 M., gegen **Migraine,**
Neuralgie, nervöse Kopfs, Sichts- oder Zahn-
schmerzen, sowie ächtes **chinesisches Zahnpulver**
in eleganten Holzetuis à 50 Pf. Zu haben bei
6.6. **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

Haarbalsam.
Dieser Balsam reinigt die Kopfhaut, gilt
als das beste Mittel, das Wachsthum der
Haare zu befördern und das Ausfallen der-
selben zu verhindern. Er enthält so viele
Fettstoffe, dass der Gebrauch von Haaröl,
Pommade etc. dadurch überflüssig wird.
1/2 Flacon à M. 0.60,
1/4 " à M. 1.20,
zu haben bei
Th. Brugier in Karlsruhe,
A. Bopp in Bruchsal,
F. W. Stengel in Durlach,
A. Fischer in Rastatt.

Die
Löwen-Apotheke,
Langestraße 72,
empfehlen

Medizinische Seifen
von vorzüglicher Fabrikation,
als:
9.9. **Bimstein-Seife,**
Carbolsäure-Seife,
Cadin-Seife,
Gallen-Seife,
Glycerin-Seife,
Honig-Seife,
Salicylsäure-Seife,
Schwefel-Seife,
Schwefel-Jod-Seife,
Styrax-Seife,
Tannin-Seife,
Theer-Seife,
Thymol-Seife.

Aechte schwed. Sicherheitszündhölzer
(Sönköpings Ländlichfabrik-Patent) mit der neuen
eingetragenen Fabrikmarke, sowie alle Sorten
Zündhölzer empfiehlt billigt
10.5. **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

Jagd-Westen,
vorzügliche Qualität zu Fabrikpreisen,
bei **Heinrich Cramer**, Herrenstraße 19. 3.2.

Fertige Winter-Paletots
in schöner Auswahl verkaufe ich der vor-
gerückten Saison wegen zu bedeutend
herabgesetzten Preisen. 2.1.
Wilhelm Finckh,
Ecke der Langen- und Herrenstraße.

Gisyporen
für Herren, Damen und Kinder
zum Anschrauben auf den Absatz, wodurch
das Fallen auf gefrorenem glattem Bo-
den verhindert wird, bei
Wilhelm Finckh,
Ecke der Langen- und Herrenstraße.
NB. Einige Paar **Schlittschuhe** für
größere Füße (Stich'sches Patentsystem)
verkaufe ich, da ich diesen Artikel nicht
mehr führe, zu bedeutend herabgesetzten
Preisen. 2.1.

Ballkleider
werden ausgeliehen bei Frau **Federlechner**, Wer-
derstraße 10 im 2. Stock (Bahnhofstadttheil). *

Friedrich Maisch,

Ludwigsplatz 57,
empfiehlt zu billigsten Preisen:

feinste Punsch-Essenzen von verschiedenen renom-
mirten Fabriken, sowie ächten Rum de Jamaica, Arac
de Batavia, Cognac, Madeira, Schwarzwälder
Kirschenwasser, Zwetschgenwasser, Berliner
Getreide-Kümmel und verschiedene feine und ge-
wöhnliche Liqueure.

3.1. Große Auswahl

Bad- & Toilettenschwämme

Augen- & Kinderschwämme
ohne Sand und Stein, chemisch ge-
reinigt, empfiehlt

Rudolf Meess,

Langestraße 82, beim Marktplatz.
Niederlage der Parfümerien- und
Toilettefeilen von Wolff & Schwindt.

Louis Döring,

Ritter- und Langestr. 159,
empfiehlt

Neujahrs- Glückwunsch- Karten

in künstlerischer feiner Ausführung.
4.2.

Gratulations-Karten in grosser Auswahl

empfiehlt
Ludwig Erhardt,
27 Erbprinzenstr. 27.
3.1.

Das Neueste in NEUJAHR-SKARTEN

bei
HERMANN SCHMIDT,
3.2. Hebelstraße 3.

Gratulations-Karten

in grösster Auswahl
empfiehlt
C. Feigler.
3.2.

Haushaltungsbücher und Waschbücher

empfiehlt
Ludwig Erhardt,
27 Erbprinzenstr. 27.
6.1.

Empfehlung.

4.1. Unterzeichnete empfiehlt sich im Abnähen
von Bettcouverten und Unterröcken mit Zwickel.
Billige und schöne Arbeit wird zugesichert.

Frau Kühner,
Erbprinzenstraße 22 im 4. Stod.

Gasthaus zum Engel.

* Die Herren Teilnehmer am Christbaum wer-
den zu einer Besprechung auf Samstag den 23. De-
zember, Abends 8 Uhr, höflichst eingeladen.

Champagner.

Das hiesige Lager meines Hauses

Georg Hermann Mumm & Comp. in Reims,

patentirte Hoflieferanten Seiner Majestät des Kaisers von Deutschland,
der Könige von Dänemark, Belgien, Schweden und Norwegen, der Großherzoge von Hessen-Darmstadt,
von Oldenburg und verschiedener anderer deutscher Höfe,
halte ich bestens empfohlen, bemerkend, daß Aufträge auf Körbe von 12, 25, 30, 50 und 60
ganzen Bouteillen oder 24 und 50 halben Bouteillen bei mir niederzulegen sind, während ein-
zelne ganze und halbe Bouteillen bei den Herren

F. Bausack,	C. Kaufmann,
A. Brandstetter,	J. Küst,
M. Hirsch,	S. Lechleitner,
J. Hölz,	F. Maisch,
W. Hofmann,	S. Mengis,
J. Schuhmacher	

hier zu haben sind.

Gleichzeitig empfehle ich mein Haus

Peter Arnold Mumm in Frankfurt a. M.

zum Bezuge seiner Rhein-, Mosel-, spanischer Weine u. s. w., und können Aufträge hierauf
ebenfalls bei mir niedergelegt werden.

C. Looser,

General-Agent für das Großherzogthum Baden,
Schloßplatz 7.

Geschäfts-Gründung und Empfehlung.

3.2. Ich mache hiermit dem geehrtesten Publikum die ergebenste Anzeige,
daß ich unter Heutigem ein

Fleisch- und Wurstwaaren-Geschäft

eröffne, und es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthen Abnehmer
stets mit guter Waare nebst reeller Bedienung bestens zu befriedigen.

Achtungsvoll

M. Kern, Metzger,
Belfortstraße 19.

Liebig's selbstthätiges Backmehl, Liebig's Pudding-Pulver

in Vanille, Mandeln und Chocolate zu haben in sämtlichen feinen Delicateß-, Droguen-
und Materialwaaren-Geschäften. 2.2.

Durch einen Gelegenheitskauf bin ich in den Stand gesetzt, eine große
Partie

gut abgelagerte Cigarren,

welche sich

zu sehr passenden Neujahrs-geschenken
eignen, zu dem billigen Preise von **M. 4** und **M. 4.50** per 100
Stück abgeben zu können. Bei Abnahme von 300 oder 1000 Stück
noch billiger.

Salomon Strauss,

Waldftraße 38, nächst dem Ludwigsplaz.

2.1.

7.5.

Die bestigsten Zahnschmerzen

werden sofort gestillt durch die berühmten **Noll'schen Zahntropfen** von **Fr. Höpfinger**,
besonders durch rheumatischen Fluß, durch Zug oder Erkältung verursacht. Ich zahle Jedem
auf seine einfache Erklärung hin, die Tropfen haben nicht geholfen, den Betrag zurück.
Zu haben bei **Th. Brugler**, Waldftraße 10.



NUR HEUTE

sind die Bogen des
neuen Adressbuches,
die Namen
Lichel bis zum Schluss des
Einwohnerverzeichnisses
enthaltend, behufs Controle
zur Ansicht ausgestellt in
A. Bielefeld's
Hofbuchhandlung.

Dr. Pfeifer's Holzkohlen (Bügel-Kohlen),

rauch- und geruchlos brennend, werden in jedem
Quantum abgegeben

Waldstraße 7.

Café May

empfehlen einen vorzüglichen Rothwein,
sowie süßen italienischen Wein in Fla-
schen, ebenso reine Oberländer Weine.

Café Tannhäuser.

Heute Samstag **Mehlsuppe**, haus-
gemachte **Leber-** und **Griebenwürste**
empfehlen bestens

Heute Abend frische **Leber**, **Grieben**, **Fleisch**-
und **Frankfurter-Wurst**, sowie feine **Frank-**
furter Bratwürste empfehlen bestens

Fried. Förderer, Metzger u. Wurstler,
Bähringerstraße 27.

Heute Frisch **Kesselfleisch**, Abends **Leber**- und
Griebenwürste nebst **Sauerkraut**, wozu freunds-
chaftlich einladet

Heinrich Mondon, Adlerstraße 38.
Auch wird über die Straße abgegeben.

Restoration zu den 4 Jahreszeiten.

Heute Abend hausgemachte **Fleischwürste** em-
pfehlen

C. Scherer.

Gasthaus zum gold. Karpfen.

Heute Abend frische **Leber-** und **Griebenwürste**,
Schwarzmagen, auch empfehle fortwährend
reines **Schweineschmalz**, **Dürrfleisch** und
Schwarzwälder Speck.

Louis Benzinger.

Christbaumfeier Café Jörger.

Heute Samstag Abend 8 Uhr.

Schweineschmalz

verkaufe ich von heute an in größerem Quantum à
25 Pfund zu 75 Pf., in kleinerem Quantum zu
80 Pfennig.

Schäfer, zur Traube,
Steinstraße 17.

Die Christbaumfeier im Kronprinzen

findet heute Samstag den 29. Dezember statt, wo-
zu die verehrlichen Mitglieder nebst Familienan-
gehörigen und deren Freunde höflichst eingeladen
werden.

Das Comité.

Europäischer Hof.

* Die Mitglieder vom Christbaum werden er-
sucht, auf heute Abend 8 Uhr, zu einer Besprechung
zahlreich zu erscheinen.

Julius Wetterer.

Chokoladen und entölter Cafao

in vorzüglichen Qualitäten
von Joh. Ph. Wagner & Co. in Mainz.

Friedrich Herlan,

Langestraße 100.

Größtes Lager des Platzes.

Mein Lager aller Sorten

Cigarren und Tabake

befindet sich nunmehr im vormals

Englischen Hof.

Fr. Baumüller,

Groß. Hoflieferant.

En gros et en détail.

Nur der feinsten Konkurrenz erreichbare Preise.

Ragerfertige Waare.

Keine Arznei.

Benedictiner, Doppelkräuter-Wagenbitter.

Nach einem aus einem Benedictinerkloster stam-
menden Recept fabrizirt von

C. Pingel in Göttingen.

Der Benedictiner ist bis jetzt das kostbarste
Hausmittel und deshalb in jeder Familie beliebt
geworden. Der Benedictiner ist nur aus Bestand-
theilen zusammengesetzt, welche die Eigenschaften be-
sitzen, die zum Wiederaufbau eines zerrütteten, dahin-
sichenden Körpers unbedingt nöthig sind. Er ist
unerfährlich bei **Wagenleiden**, **Unverdaulichkeit**,
Hämorrhoiden, **Nervenleiden**, **Krämpfen** (**Epi-**



lepsie), **Blähungen**, **Schwindel**, **Hautausschlägen** (**Flechten**), **Athemnoth**, **Sicht**,
Rheumatismus, bei allen **Schwächezuständen**, **Leber-** und **Nierenleiden** und vielen
andern Krankheiten des Körpers.

Der Benedictiner reinigt das Blut und vermehrt dasselbe, er entfernt den trüben,
matten, sorgenvollen Ausdruck des Gesichtes, das gelbfarbige Auge, die saffranfarbige Haut,
macht den Geist munter und frisch, stellt die Harmonie des Körpers wieder her und verlängert
das Leben bis zu seinem vollen Maße.

Preis à Fl. von ca. 330 Gr. Inhalt 3 A. 50 3 } gegen
" " " " 660 " " 6 " 75 " } Postvorschuß.

Die Verpackung wird billigt berechnet, bei Abnahme von 5 Flaschen Verpackung frei, bei
10 Flaschen freie Verpackung und 1 Fl. gratis.

Nur allein ächt zu beziehen durch

C. Pingel, Göttingen (Prov. Hannover).

Attest:

Frau **Elise Hofmann** in Erschleht bei Stein in Oberbayern berichtet: Ich gebrauchte
ihren „Benedictiner“ mit bestem Erfolg gegen mein Magen- und Leberleiden etc.

Niederlage in **Karlsruhe** bei Herrn **Th. Brugler**, in **Mannheim** bei Herrn
Jacob Uhl, in **Pforzheim** bei Herrn **Wilh. Hauber**.

Depots werden an allen Orten errichtet.

86.

F. D. Zutt in Mannheim

und in **Karlsruhe**,

Langestraße 156, gegenüber der Infanterie-Kaserne,

empfehlen sein Lager in

Weißwaaren und Strumpfwaaren.
Alle Sorten Taschentücher.

32.

Christbaum-Feier.

*21. Samstag den 12. Januar 1878, Abends 9 Uhr, findet in der **Restauration W. Schädel**, Karlsstraße 22, eine Christbaum-Feier statt, und ersuchen wir Diejenigen, welche wünschen, sich an der genannten Feier zu betheiligen, sich in der daselbst aufgelegten Liste einzzeichnen zu wollen.
Das Comité.

Damit jeder Kranke,
bevor er eine Kur unternimmt, oder die Hoffnung auf Genesung schwinden läßt, sich ohne Kosten von den durch Dr. Virry's Heilmethode erzielten überraschenden Erleichterungen überzeugen kann, sendet Richter's Verlags-Anstalt in Leipzig auf Franco-Verlangen gern Jedem einen „Kleinst-Auszug“ (100. Aufl.) gratis und franco. — Verfüme Niemand, sich diesen mit vielen Krankenberichten versehenen „Auszug“ kommen zu lassen. — Von dem illustrierten Originalwerke: Dr. Virry's Naturheilmethode erschien die 100. Aufl., Fubel-Ausgabe, Preis 1 Mk., zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Die Zeitungs-Annoncen-Expedition von **Rudolf Woffe** veröffentlicht soeben den neuesten Infectionstaxi (Zeitungskatalog) der im In- und Auslande erscheinenden Zeitungen, Journale und Fach-Zeitschriften. (15. Auflage). Der Katalog bietet eine möglichst zuverlässige Zusammenstellung des gesammten, für das inserirende Publikum wünschenswerthen Materials.

Codesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung von dem am 27. Dezember, Abends 8 Uhr, erfolgten Hinscheiden unseres theuern Vaters, Bruders und Schwagers

Karl Dillmann, Werkführer.
Mit der Bitte um stille Theilnahme,
Karlsruhe, den 28. Dezember 1877,
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Christine Dillmann Wittwe
mit ihrem Kind Jda.
Beerbigung: Samstag Nachmittag 3 Uhr.
Trauerhaus: Amalienstraße 29.

Codes-Anzeige.

* Gestern Abend 8 1/2 Uhr entschlief sanft nach längerem Leiden unser theurer Vater, Schwiegervater und Großvater

Louis Müller, Privatier,
im Alter von 74 Jahren.
Um stille Theilnahme bittet
Für die Hinterbliebenen:
Karl Müng.
Karlsruhe, den 28. Dezember 1877.



bei — p.
Schlußfeier A. D. 1877.
— t s —

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 30. Dez. 30. Vorstellung außer Abonnement. **Sie schreibt an sich selbst.** Lustspiel in 1 Akt von Holtei. **El carnaval espanol.** Divertissement von Beauval. Zum ersten Male wiederholt: **Max und Moris.** Ein Bühnenstück in 7 Streichen. Nach Busch von Günther. Anfang 1/2 7 Uhr.

Dienstag den 1. Jan. 1878. I. Quartal. 1. Abonnementsvorstellung. **Don Juan.** Große Oper in 2 Akten von Mozart. Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 2. Jan. Theater in Baden. **Ultimo.** Lustspiel in 5 Akten von G. v. Moser. Anfang 1/2 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

27. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 0	27" 3,5"	West	Schnee trüb
12 „ Mitt.	+ 1	27" 4"	„	„
6 „ Abds.	— 0	27" 4"	Südwest	Schnee
28. Dez.				
6 U. Morg.	— 1/4	27" 8"	Südwest	hell umwölkt
12 „ Mitt.	+ 1 1/4	27" 9"	„	„
6 „ Abds.	— 0	27" 9"	„	„

Seit einiger Zeit habe ich auf Empfehlung vieler Deutschen Ärzte meine **Chercapseln**, welche bereits in Frankreich, Russland, Belgien, Spanien, Niederlande, Amerika, etc. mit grossem Erfolg gegen Schwind-sucht, Bronchitis, Husten und im Allgemeinen gegen alle Krankheiten der Luftröhre, der Lunge und des Kehlkopfes angewandt werden, auch in Deutschland und Oesterreich eingeführt.

Wohl der beste Beweis für die Güte meiner Capseln ist der, daß dieselben bereits nachgemacht und gefälscht werden. Wenn man meine Chercapseln mit den nachgemachten vergleicht und je eine derselben öffnet, wird man ohne Fachmann zu sein, sofort die große Verschiedenheit beider constatiren können.

Um allen Verwechslungen vorzubeugen erkläre ich ausdrücklich, daß ich überhaupt nur dann für Qualität und folglich auch für Wirksamkeit der Guyot'schen Chercapseln garantiren kann, wenn die Flacours mit einer Etiquette versehen sind, welche meine in drei Farben gedruckte Unterschrift **dein Facsimile** nebststehend **Guyot** abgebildet ist, tragen.

Meine Chercapseln werden niemals in fohlem Zustande abgegeben.

Enorme Preisermäßigung

meiner sämtlichen Wintervorräthe:

- Kaisermäntel, Winter-Anzüge,
 - Winter-Paletots, Ratine- u. Double-Sacs
 - Schwere Winter-Zoppen und Schlafröcke,
 - Winter-Beinkleider
- M. 10.**

Zurückgesetzt: einige Hundert Knaben-Anzüge von **M. 7. 50** an.

A. Herzmann,

Langestraße 161, gegenüber dem Erbprinzen. 31.

Ausverkauf von

Schlittschuhen.

Wegen Aufgabe dieses Artikels werden solche, in den neuesten Sorten bestehend, sehr billig abgegeben.

J. Verblinger,

Langestraße 116.

Langestrasse
159

Louis Döring's Accidenzdruckerei

Ecke der
Ritterstrasse

empfehlte sich zur **raschen** Anfertigung

Eleganter Neujahrsbriefe und Neujahrskarten

mit Namensunterschrift.

2.2.

Die Möbelfabrik von Bernh. Grothues, Nachfolger von Chr. Böhringer Wittwe,

empfehlte sich zur Anfertigung aller Arten **Kasten- und Polstermöbel, Spiegel und Decorationen**, sowie **ganzer Zimmer- und Ladeneinrichtungen** und **feinerer Bauarbeiten** in stylgerechter und geschmackvoller Ausführung zu mäßigen Preisen.

Fabrik feuer- und diebsfester Stahlpanzer-Raffen mit „neu combinirtem“ Sicherheitsverschluß.

Feuerfestigkeit, mehrfach amtlich erprobt, gewähren zugleich **absolute Sicherheit** gegen **gewaltsame Versuchsversuche** sowohl als gegen **Bohr- und Fräßversuche** neuerfundener, auf's **Raffinirteste** construirter **Werkzeuge**.

C. Ude in Stuttgart, Hoflieferant.

Zu **Fabrikpreisen** empfehle solche dessen **Vertreter für Baden:**

**J. Kaufmann, Karlsruhe,
Friedrichsplatz 11.**

4.4.

Ruhrkohlen

sind für mich in **Wagau** eingetroffen und empfehle ich solche während 3 Wochen **ab Schiff**

zu billigstem Preise.

**Adolf Römhildt,
Akademieplatz.**

2.2.

Bestellungen auf Kohlen, vor 3 Uhr Abends an mein Kontor

Waldstraße 55

eingereicht, werden auf Wunsch

folgenden Morgen

schon expedirt.

2.2.

C. W. Roth.

Liederhalle.

Heute Abend findet im **grossen Eintrachtssaale** unsere **Weihnachtsfeier** in bisher üblicher Weise mit **Concertaufführung, Gabenverloosung** und **Tanzunterhaltung** statt. Die verehrlichen Vereinsmitglieder und Familienangehörigen werden hiezu mit dem Anfügen freundlichst eingeladen, dass die Einzeichnungsliste zur **Betheiligung** an der Verloosung noch bis zum **Beginn** der Unterhaltung im Vereinslokale aufliegt. Bezüglich des **Einführungsrechtes** wird auf die Vereins-Satzungen verwiesen.

Anfang präcis 8 Uhr.

Der Vorstand.

Restoration Schützler (Bahnhofstrasse).

Heute Samstag den 29. Dezember, Abends 8 Uhr:

Concert und Vorstellung.

Auftreten der Sängergesellschaft **Joseph Diem, Bertha Günther** und **Michel Thoma.**
Neues Programm.

Druck und Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung**, redigirt unter Verantwortlichkeit von **B. Müller**, in Karlsruhe.

Anzeige.

*3.2. Rechte Harzer Kanarienvogel für Vozelsfreunde, gute Sänger, empfehle unter Garantie **Frau S. Reichardt** von **St. Andreasberg**, im **Gasthaus zum König von Preußen**.

[Aus der Karlsruher Zeitung]

Amliche Mittheilungen.

Seine **Königliche Hoheit** der **Großherzog** haben sich unter dem 24. Dezember d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem **Wachmeister Gysach** des **Preussischen Ulanen-Regiments Nr. 7** die **silberne Verdienstmedaille** zu verleihen.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

28. Dez. **Friedrich Wilhelm Hedmann** von **Freiburg**, **Wilhelmina**, mit **Pauline Burger** von **Mannheim**.

Geburten:

26. Dez. Ein Knabe (todtgeb.), Vater **Ferdinand Schmitt**, **Schlosser**.
27. „ Ein Knabe (todtgeb.), Vater **Johann Diefel**, **Schlosser**.
28. „ **Marie Luise**, Vater **Friedrich Börlin**, **Schuhmacher**.

Todesfälle:

27. Dez. **Karl Dillmann**, **Beischreiber**, ein **Chemann**, alt 40 Jahre.
27. „ **Ludwig Müller**, **Privatmann**, ein **Chemann**, alt 74 Jahre.
28. „ **Gustav Adolf**, alt 1 Jahr 5 Monate 3 Tage, Vater **Dreher Imle**.

Gottesdienst. — 30. Dezember 1877.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

9 Uhr **Stadtkirche**: **Militärgottesdienst**: **Hr. Militär-Oberpfarrer Schmidt**.
10 Uhr **Kleine Kirche**: **Hr. Stadtpfarrer Zimmermann**.
10 Uhr **Stadtkirche**: **Hr. Stadtpfarrer Brückner**.
10 Uhr **Schloßkirche**: **Hr. Prälat Doll**.
4 Uhr **Kleine Kirche**: **Hr. Stadtvicar Weisel** von **Durlach**.

Diakonissenhauskirche, **Born**. 10 Uhr (Abendmahl): **Hr. Pfarrer Walter**.

Abends 7 1/2 Uhr **Bibelstunde**: **Hr. Pfarrer Walter**.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche.
6 1/2 Uhr **Frühmesse**.
7 1/2 Uhr **hl. Messe**.
8 1/2 Uhr **Militärgottesdienst**.
9 1/2 Uhr **Hauptgottesdienst**: **Hr. geistl. Lehrer Armbruster**.
11 1/2 Uhr **Kindergottesdienst**: **Hr. Kaplan Kopp**.
3 Uhr **Vesper**.

(Mit-)Katholischer Gottesdienst.

8 Uhr **Kleine Kirche**: **Hr. Pfarrer Oberimpster**.
Evangelische Gemeinschaft: **Waldhornstraße 26** ebener **Erte**, **Sonntag** **Nachmittags 3 Uhr** **Predigt**: **Hr. Prediger Huber**.
Methodistengemeinde: **Kreuzstraße Nr. 2** (Eingang **Birtel**). **Born**. 9 1/2 Uhr und **Abends 8 Uhr**: **Hr. Prediger J. Paerle**.
English Divine Service in the **Aula** of the **old Lyceum** at 3. 30 p. m. by the **Rev. A. White**.